

STELLENAUSSCHREIBUNG



Der **KreisSportBund Saalekreis e.V.** (KSB SK) ist der Dachverband des organisierten Sports im Landkreis Saalekreis. Wir verstehen uns als Dienstleister für 259 Sportvereine mit aktuell 29.153 Mitgliedern. Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Beratung, Unterstützung und Entwicklung unserer Sportvereine und Kreisfachverbände.

Um die Finanzarbeit und die Fördermittelvergabe an den Sport, mit höchstmöglicher Qualität und basisgerecht umsetzen zu können, sucht der KSB SK zum **01.08.2026** eine/n

Sachbearbeiter/in Finanzen / Fördermittelmanagement / Sport (Teilzeit, mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 28 Stunden)

Tätigkeitsprofil:

- Eigenständige Finanzbuchhaltung und allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Bearbeitung und Abrechnung von Fördermittelanträgen
- Erstellung des Haushaltsplanes und Jahresabschlusses / Controlling
- Unterstützung von KSB-Sportveranstaltungen

Anforderungsprofil:

- Wünschenswert ist ein Abschluss als Finanzkauffrau/-mann, Bürokauffrau/-mann, Sportkaufmann/-frau oder vergleichbare Qualifikationen
- Einschlägige Erfahrung in Finanzarbeit, den Sportstrukturen und hohe Sportaffinität
- Erfahrungen in der Umsetzung von Verwaltungsvorgängen
- hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit und Organisationstalent
- Bereitschaft, die Arbeitszeit variabel dem Ehrenamt angepasst zu gestalten
- fundierte Kenntnisse in den gängigen Office-Programmen (MS-Word, Excel, Power Point, Outlook) sowie Lexware

Entsprechend der persönlichen Voraussetzungen erfolgt eine leistungsgerechte Bezahlung.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, lückenloser Arbeitsnachweis, Zeugnisse, sowie Ihre Gehaltsvorstellung) - vorzugsweise als E-Mail - richten Sie bitte bis zum 15.07.2026 an:

KreisSportBund Saalekreis e.V., Geschäftsstelle, Sixtistraße 16a in 06217 Merseburg
oder Geschäftsführerin Steffi Meyer; E-Mail: meyer@kreissportbund-saalekreis.de

Hinweis: Wir bitten, als Bewerbungsunterlagen ausschließlich Fotokopien zu verwenden. Die Bewerbungsunterlagen werden nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlages an den Adressaten zurückgesandt. Ansonsten werden die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern/innen nach Ablauf von drei Monaten vernichtet. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen werden nicht erstattet.